

## MITTWOCH 17. 5.

### 11.30- Pressekonferenz

**12.15 Ort:** Rathaus Schloss Rosenberg, großer Sitzungssaal, 1. Stock, Brucker Bundesstraße 2, 5700 Zell am See

### 14.30 Feierlicher Empfang des Bundespräsidenten

**Ort:** Vorplatz Ferry Porsche Congress Center, Brucker Bundesstraße 1a, 5700 Zell am See

### 15.00 Feierliche Eröffnung des Städtetages

im Ferry Porsche Congress Center (FPCC)

**Ort:** FPCC, Brucker Bundesstraße 1a, 5700 Zell am See

Moderation: Lisa Gadenstätter, ORF

- Begrüßungsworte durch Bürgermeister Peter Padourek, M.A.
- Eröffnung durch den Präsidenten des Österreichischen Städtebundes Bürgermeister Dr. Michael Häupl

### Grußbotschaften

- LAbg. Bürgermeister Rupert Dworak, 2. Vizepräsident, Österreichischer Gemeindebund
- Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer, Land Salzburg
- Staatssekretärin Mag.<sup>a</sup> Muna Duzdar

### Ansprache

- Bundespräsident Dr. Alexander Van der Bellen

### Festreferat

- Prof. Dr. Viktor Mayer-Schönberger, Professor für Internet Governance und Regulation an der Universität Oxford und Autor

anschl. **Bierempfang** in der begleitenden Ausstellung

### 20.30-Galaempfang aller TeilnehmerInnen durch

**01.00** Bürgermeister Peter Padourek, M.A. im Ferry Porsche Congress Center

## DONNERSTAG 18. 5.

### 09.00 Rahmenprogramm für Begleitpersonen

**Treffpunkt:** 8.45 Uhr bzw. 9.00 Uhr Haupteingang bzw. Vorplatz Ferry Porsche Congress Center

1. Museumstour Pinzgau: Bergbau- und Gotikmuseum Leogang, Schloss Ritzen Saalfelden
2. Stadtführung und Schifffahrt auf der MS Schmitten

### 09.00-Arbeitskreise

**11.30**

### AK 1: Innenstadtentwicklung in Zeiten von Amazon, Zalando & Co

**Ort:** Wirtschaftskammer Salzburg – Bezirksstelle Pinzgau, Schulstraße 14, 5700 Zell am See

## DONNERSTAG 18. 5.

Moderation: Dipl.-Ing. Wolfgang Gerlich und Dipl.-Ing.<sup>in</sup> Hanna Posch, Büro PlanSinn

Vorsitz: Bürgermeister Mag. Werner Krammer, Waidhofen an der Ybbs

Diskutierende:

- Dipl.-Geograph Markus Wotruba, Leiter Standortforschung, BBE Handelsberatung GmbH, München
- Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Rudolf Scheuven, Dekan für Architektur und Raumplanung der TU Wien
- Dipl.-Ing. Gerald Gregori, Senior Vice President, E-Commerce Innovation Management, Österreichische Post AG
- Bürgermeisterin LA Dipl.-Ing.<sup>in</sup> Elisabeth Blanik, Lienz (angefragt)
- Dipl.-Betriebswirt Roman Heibold, Geschäftsführer Atalanda GmbH

### AK 2: BIG DATA – „Der Goldesel unserer nahen Zukunft?!“

**Ort:** Ferry Porsche Congress Center, Brucker Bundesstraße 1a, 5700 Zell am See

Moderation: Oliver Zeisberger

Vorsitz: Dipl.-Ing.<sup>in</sup> Elke Achleitner, Abteilungsleiterin, Stadtvermessungsamt, Graz

Diskutierende:

- Mag. Bernhard Krabina, KDZ – Zentrum für Verwaltungsforschung
- Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Weichbold, Dekan, Universität Salzburg
- Helmut Spudich, Unternehmenssprecher, T-Mobile Austria GmbH
- Dipl.-Ing.<sup>in</sup> Elke Achleitner, Abteilungsleiterin, Stadtvermessungsamt, Graz
- Dipl.-Ing.<sup>in</sup> Michaela Ferk, Know-Center GmbH, TU Graz
- Dr. Philipp Müller, Head of the Public Sector, DXC Technology

### AK 3: Sport, Kultur, Freizeit – Machen wir unsere Städte zukunftsfit!

**Ort:** Ferry Porsche Congress Center, Brucker Bundesstraße 1a, 5700 Zell am See

Moderation: Mag. Harald Manzl, ORF Salzburg

Vorsitz: 2. Vizebürgermeister Oberst Horst Karas, Wiener Neustadt

Intro: DDipl.-Ing. Bernhard Bauer, CEO, Venuzle.com OG

Diskutierende:

- 2. Vizebürgermeister Oberst Horst Karas, Wiener Neustadt
- Mag. (FH) Mag. Oskar Januschke, Lienz
- Mag.<sup>a</sup> Alexandra Schantl, KDZ – Zentrum für Verwaltungsforschung
- Prof. Dr. Robin Kähler, Deutsche Vereinigung für Sportwissenschaft

Flashlights:

- Bürgermeister Erwin Eggenreich, MA MAS, Weiz
- GV Mag. Oliver Stärz, Geschäftsführer Fremdenverkehrs GmbH & CoKG, Zell am See
- Mag. Jörg Roland, Kulturamtsleiter, Dornbirn

### AK 4: Zukunft Schule – Schule der Zukunft

**Ort:** Ferry Porsche Congress Center, Brucker Bundesstraße 1a, 5700 Zell am See

Moderation: Dr.<sup>in</sup> Alexandra Förderl-Schmid, DER STANDARD

Vorsitz: Bürgermeister Harald Köhlmeier, Präsident des Vorarlberger Gemeindeverbandes, Hard

Diskutierende:

- Univ.-Prof. Mag. Dr. Markus Hengstschläger, Vorstand am Institut für Medizinische Genetik
- Bundesministerin Dr.<sup>in</sup> Sonja Hammerschmid, Bundesministerium für Bildung

## DONNERSTAG 18. 5.

- Philipp Achammer, Landesrat für Deutsche Bildung und Kultur sowie für Integration, Autonome Provinz Bozen – Südtirol
- Bürgermeister Harald Köhlmeier, Präsident des Vorarlberger Gemeindeverbandes, Hard

### 11.45-Vollversammlung der stimmberechtigten Delegierten

**Ort:** Ferry Porsche Congress Center, Brucker Bundesstraße 1a, 5700 Zell am See

**12.45** Vorsitz: Bürgermeister Mag. Matthias Stadler, St. Pölten

- Wahlen
- Beschluss der Resolution

ab **12.30 Mittagessen** in der begleitenden Ausstellung

### ab 13.45 Rahmenprogramme

**Treffpunkt:**

Haupteingang bzw. Vorplatz des Ferry Porsche Congress Center

1. Nationalparkzentrum Mittersill
2. „Sonnengarten Limberg“ wohnen leben wohlfühlen
3. Passivhausschule Schulzentrum Schüttdorf
4. Golfclub Zell am See-Kaprun – Leading Golf Courses
5. Kitzsteinhorn – Top of Salzburg 3.029 m
6. Die Schmittenhöhe – Österreichs schönster Aussichtsberg
7. Limberg II – VERBUND Hydro Power GmbH
8. Großglockner-Hochalpenstraße

### 14.00-Fortführung AK Innenstadtentwicklung

**16.00 Ort:** Wirtschaftskammer Salzburg – Bezirksstelle Pinzgau, Schulstraße 14, 5700 Zell am See

Moderation: Dipl.-Ing. Wolfgang Gerlich und Dipl.-Ing.<sup>in</sup> Hanna Posch, Büro PlanSinn

### Arbeitsgruppen:

#### A. Digitalisierung und Innenstadtbelebung

- Dipl.-Ing.<sup>in</sup> Christine Itzlinger, Referatsleiterin Raumplanung des Landes Salzburg
- Mag. (FH) Oskar Januschke, Lienz
- Dipl.-Ing. Robert Krasser, Salzburger Institut für Raumordnung

#### B. Kooperationsfelder zwischen Stadt und Handel

- Geschäftsführer Johann-Peter Höflmaier, Sparte Handel der Wirtschaftskammer Salzburg
- Mag. Roland Murauer, CIMA – Österreich
- Johann Stixenberger, Citymanager, Waidhofen an der Ybbs
- Dipl.-Geograph Markus Wotruba, Leiter Standortforschung, BBE Handelsberatung GmbH, München
- Geschäftsführer Dipl.-Betriebswirt Roman Heibold, Atalanda GmbH

## DONNERSTAG 18. 5.

### C. Wirtschafts- und Güterverkehr, City Logistik

- Dr. Julius Menge, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt, Berlin
- Mag. Christian Nußmüller, Stadtbaudirektion, Graz
- Dipl.-Ing. Gerald Gregori, Österreichische Post AG, Bundesvereinigung für Logistik
- Dipl.-Ing.<sup>in</sup> Andrea Faast, Wiener Wirtschaftskammer, Verkehrsplanung

### 17.15-Abfahrt zum Abendempfang

**18.00 Ort:** Busterminal / Eishalle Zell am See, Steinergergasse 3 - 5, 5700 Zell am See

ab **19.00 Gipfeltreffen 2017 – Empfang** des Landes Salzburg und der Stadtgemeinde Zell am See im Alpincenter am Kitzsteinhorn in Kaprun

**Hinweis:** Berg- und Talfahrt mit Gletscherjet 1 und Gletscherjet 2 ab Kitzsteinhorn Talstation (Kesselfallstraße 60, 5710 Kaprun)

### 19.15-Verleihung der European Energy Awards

**19.45** an erfolgreiche e5-Gemeinden durch Bundesminister Dipl.-Ing. Andrä Rupprechter

### 23.00 letzte Talfahrt vom Alpincenter

## FREITAG 19. 5.

### 09.00 Abschlussplenium

**Ort:** Ferry Porsche Congress Center, Brucker Bundesstraße 1a, 5700 Zell am See

Vorsitz: Bgm. Dipl.-Ing. Markus Linhart, Bregenz

- Berichte aus den Arbeitskreisen
- Rede Generalsekretär Mag. Dr. Thomas Weninger, MLS

ca. **10.15 Rede** von **Bundeskanzler Mag. Christian Kern**

anschl. **Einladung** zum 68. Österreichischen Städtetag in **Feldkirch** und **Abschlussworte**

anschl. **Mittagsbuffet** in der begleitenden Ausstellung

Allfällige Programmänderungen vorbehalten!

# 67. Städtetag 2017 in Zell am See



Sehr geehrte Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren!

Ein herzliches Willkommen in Zell am See! Es ist mir eine große Freude und Ehre, Sie in der Bezirkshauptstadt des Pinzgaues zum 67. Österreichischen Städtetag begrüßen zu dürfen. Als Tagungsthema haben wir „Stadt neu denken – Digitalisierung meistern“ ausgewählt.

Gerade das letzte Jahr hat uns allen aufgezeigt, welche Chancen und Risiken in der „vernetzten Kommunikation“ liegen können. Diese Thematik prägt und beeinflusst jede Ebene unseres täglichen Lebens immer stärker und wird auch in Zukunft unsere gesamte Gesellschaft sowie unsere Arbeit in den Städten maßgeblich und tiefgreifend beeinflussen. Aus diesem Grund müssen wir uns intensiv mit den Chancen und Risiken der Digitalisierung und der „vernetzten Gesellschaft“ auseinandersetzen.

## Zell am See ist eine Tourismus-, Sport- und Kulturstadt:

Zell am See, als Bezirkshauptstadt des Pinzgaues mit 9.800 Einwohnern, ist ferner auch als internationale Tourismushochburg mit einem breit gefächerten, ganzjährigen Programm aus Sport- und Kulturveranstaltungen und internationalen bedeutenden Events (Zell am See-Kaprun: 2,5 Millionen Nächtigungen) prädestiniert, hochkarätige Tagungen zu organisieren sowie repräsentativ und professionell abzuwickeln. Mit dem Ferry Porsche Congress Center verfügen wir seit 10 Jahren über ein modernes Kongresscenter, welches zentral liegt und zur Fußgängerzone hin erschlossen ist.

## Zell am See ist eine lebens- und liebenswerte Heimatstadt:

Berg, See und Gletscher sind bezeichnend für unsere wunderschöne Landschaft. Es ist jedoch die Stadt und vor allem ihre vielen, meist auch ehrenamtlich aktiven Bürgerinnen und Bürger, die das Leben dieser kleinen Stadt positiv prägen. Menschen in über 70 Vereinen gestalten aktiv den Jahreskreis mit vielen Festen und sorgen damit für ein gutes Miteinander und für eine herausragende Lebensqualität für die heimische Bevölkerung und auch unsere Gäste.

## Zell am See schafft Perspektiven:

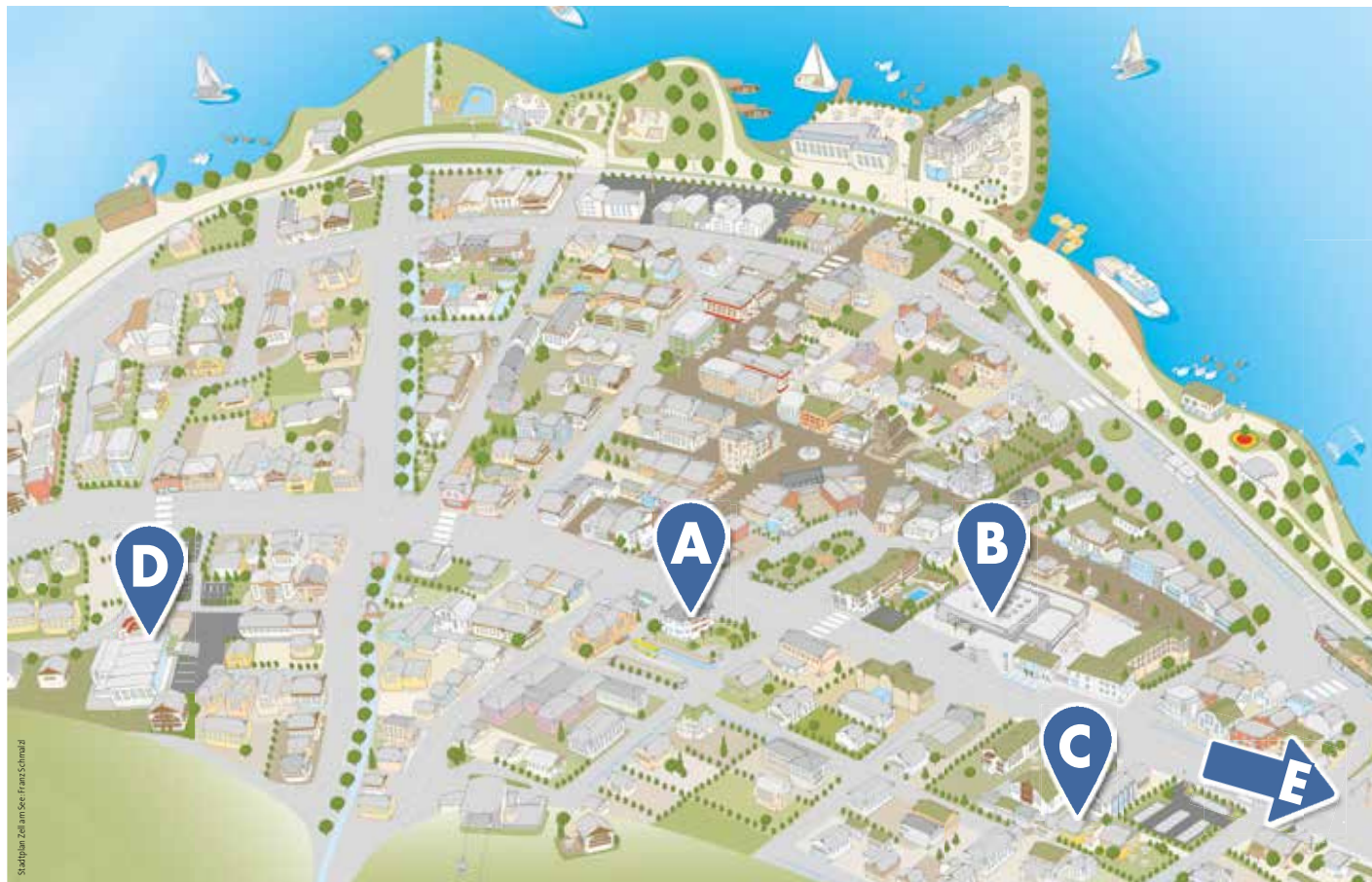
Eine der Aufgaben der politisch Verantwortlichen ist unter anderem, den Menschen eine positive Perspektive zu schaffen. Grundlage dafür sind einerseits Sicherheit und Stabilität, andererseits das professionelle, selbstbewusste und leidenschaftliche Herangehen an die Herausforderungen unserer Zeit durch alle Verantwortungsträger und ihr gemeinsames, zügiges Handeln. Dies versuchen wir in der Zeller Gemeindevertretung sehr aktiv zu leben. Zu den Herausforderungen unserer Bezirkshauptstadt zählen unter anderem die Themen Mobilität der Zukunft (Verkehrssituation), leistbares Wohnen, Gesundheitsversorgung, Arbeitsperspektiven für die „next generation“ uvm. Nur durch ein „Miteinander“ aller positiven Kräfte eines Ortes kann man diese Herausforderungen zufriedenstellend lösen.

„... Heimat, bist du großer Töchter und Söhne ...“, so heißt es in unserer österreichischen Bundeshymne, und so ist es auch! Bei der Vorbereitung zu diesem 67. Städtetag wurde mir erneut bewusst, wie viele große Töchter und Söhne, Gäste und Freunde unsere kleine Bezirkshauptstadt geprägt haben, die damit Vorbilder für unsere heutigen Kinder und Jugendlichen sein können und sind.

In diesem Sinne darf ich Sie zum 67. Städtetag in Zell am See einladen und freue mich schon auf interessante Gespräche und gemütliche Abende im Herzen des Pinzgaues.

Herzlich grüßt Sie

Bgm. Peter Padourek, M.A.



# ZELL · SEE

## Städtetag 2017

- A** **Stadtgemeinde Zell am See**  
Brucker Bundesstraße 2 · 5700 Zell am See  
☞ Pressekonferenz MI
- B** **Ferry Porsche Congress Center**  
Brucker Bundesstraße 1a · 5700 Zell am See  
☞ Eröffnung, Empfang & Gala MI,  
Arbeitskreise DO, Abschlussplenum FR
- C** **Wirtschaftskammer Salzburg  
Bezirksstelle Pinzgau**  
Schulstraße 14 · 5700 Zell am See  
☞ Fraktionssitzungen MI, Arbeitskreis DO
- D** **Freizeitzentrum Zell am See**  
Steinergasse 3 - 5 · 5700 Zell am See  
☞ Treffpunkt / Abfahrt Rahmenprogramme
- E** **Richtung Kitzsteinhorn - Alpincenter**  
Kesselfallstraße 60 · 5710 Kaprun  
☞ Abendveranstaltung DO

## ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Informationen zu den Buslinien in der Region finden sich unter <https://salzburg-verkehr.at/fahrplaene/fahrplandownload/>.

Bitte dazu in das Feld „Linienfahrpläne“ die Buslinien 70 oder 71 einzugeben.

Der Stadtbus der Linie 70 bedient die Strecke: Thumersbach – Zell am See – Schüttdorf – Bruckberg, der Stadtbus der Linie 71 verkehrt innerhalb von Zell am See bis zur Schmittenhöhe.

Der Regionalbus der Linie 660 verbindet Kaprun und Zell am See.

Informationen zu Zugverbindungen können der Homepage [www.oebb.at](http://www.oebb.at) entnommen werden.

## INFORMATIONSTELEFON

Für Fragen zum Städtetag in Zell am See steht Ihnen vor Ort gerne die Zell am See-Kaprun Tourismus GmbH unter der Telefonnummer 06542 / 770-26 zu folgenden Zeiten:

Mi., 17.05.2017 von 08.00 bis 20.00 Uhr

Do., 18.05.2017 von 08.00 bis 20.00 Uhr

Fr., 19.05.2017 von 08.00 bis 13.00 Uhr

zur Verfügung.

## TAXIS

Die Taxi-Rufzentrale ist unter 06542 / 72722 erreichbar.

## PARKEN IN ZELL AM SEE

Die zentrale Lage des Ferry Porsche Congress Centers ermöglicht den TeilnehmerInnen des Städtetages einen autofreien Aufenthalt in Zell am See.

Das Ferry Porsche Congress Center liegt innerhalb einer gebührenpflichtigen Kurzparkzone:

Mo. – Do. von 8.00 bis 18.00 Uhr und Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr,

Höchstparkdauer: 180 Minuten. Die Parkgebühr beträgt für 60 Min EUR 0,70;

für 64 Min EUR 0,80; für 68 Min EUR 0,90 usw. Für 180 Minuten sind EUR 3,70 zu bezahlen.

Sollten Sie mit dem PKW anreisen, empfiehlt es sich, das Fahrzeug während der Tagung in folgenden Tiefgaragen einzustellen:

## Rathaus Garage

5700 Zell am See, Hypolithstraße 2

Öffnungszeiten: Mo. – So. durchgehend geöffnet

Einfahrtshöhe: 2,10 m

Kosten: EUR 8,00 für max. 12 Stunden

(bei Entwertung an der Garderobe im

Porsche Congress), jede weitere Stunde EUR 1,90

Achtung: eingeschränkte Barrierefreiheit!

## Congress Center Garage

5700 Zell am See,

Brucker Bundesstraße 1a

Öffnungszeiten:

Mo. – So. durchgehend geöffnet

Einfahrtshöhe: 2,10 m

Kosten: EUR 8,00 für max. 12 Stunden

(bei Entwertung an der Garderobe im

Porsche Congress), jede weitere Stunde

EUR 1,90

## WIFI Zell am See (PP & TG)

5700 Zell am See,

Schulstraße 14

Öffnungszeiten: 24h

Einfahrtshöhe: 1,90 m

Preis 1. Stunde: EUR 1,00

Tagesmaximum: EUR 8,00

Zahlungsarten in genannten Tiefgaragen:

Barzahlung, Kreditkarte, EC-Karte

Änderungen vorbehalten.

## SPONSOREN

Der Österreichische Städtebund und die einladende Stadtgemeinde Zell am See danken den Sponsoren und Kooperationspartnern des 67. Österreichischen Städtetages.

